

## **Nach Mitternacht: Zahlreiche Unfälle auf glatter abschüssiger Fahrbahn**

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 02. April 2022 um 09:47 Uhr

---

### **In den Gegenverkehr gefahren**

## **Nach Mitternacht: Zahlreiche Unfälle auf glatter abschüssiger Fahrbahn**

**Samstag 2. April 2022 - Bad Driburg (wbn). Winterglätte an der Gefällstrecke bei Bad Driburg. Mehrere Fahrzeuge sind heute kurz nach Mitternacht auf der glatten abschüssigen Fahrbahn ins Rutschen geraten und teils in den Gegenverkehr gefahren sowie gegen die Leitplanken geknallt.**

Eine 27 Jahre alte Frau wurde dabei schwer verletzt. Es entstand hoher Sachschaden. Die Bundesstraße 64 war daraufhin für mehr als zwei Stunden gesperrt.

Fortsetzung von Seite 1

Es musste zudem ein Streuwagen angefordert werden.

Nachfolgend der Polizeibericht von heute Morgen: „Am Samstag, 02.04.2022 gegen 00.16 h kam es auf der B 64 in Höhe der Gefällstrecke Am Stellberg in Bad Driburg nahezu zeitgleich zu zwei Unfällen ausgangs einer Rechtskurve. Zunächst geriet ein 21jähriger Skoda Fahrer ausgangs einer Rechtskurve aufgrund der winterglatten Fahrbahn in den Gegenverkehr und im Anschluss kollidierte er mit den Schutzplanken.

Der entgegen kommende 19jährige Fahrzeugführer konnte durch ein Ausweichmanöver nach links noch den drohenden Zusammenstoß vermeiden, kollidierte dort aber mit einem nachfolgenden Fahrzeug einer 27 jährigen, die bei dem Unfall schwer verletzt wurde. Die beiden vorgenannten Fahrzeugführer verletzten sich leicht. Der Sachschaden an allen drei Fahrzeugen und der Schutzplanke wird auf etwa 25.000 Euro beziffert.

## **Nach Mitternacht: Zahlreiche Unfälle auf glatter abschüssiger Fahrbahn**

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 02. April 2022 um 09:47 Uhr

---

Noch vor Eintreffen der unfallaufnehmenden Beamten fuhr ein 22jähriger Fahrzeugführer mit seinem Golf aufgrund der Winterglätte in die Unfallstelle hinein und streifte das dort verunfallte Fahrzeug der 27jährigen. Er kollidierte anschließend ebenfalls mit der Schutzplanke. Hier wird der Schaden auf etwa 4000 Euro geschätzt. Die B 64 war während der Unfallaufnahme für etwa 2,5 Stunden gesperrt. Alle Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Erst nachdem der extra angeforderte Streuwagen, die winterglatte Fahrbahn abgestreut hatte, konnte die Strecke wieder frei gegeben werden.